

Assistenzschulwart Innsbruck-Stadt (m/w/d)

Sie besitzen technisches Verständnis und handwerkliches Geschick? Sie haben Freude am Umgang mit Jugendlichen und beschreiben sich selbst als zuverlässige und verantwortungsbewusste Person, die gerne im Team arbeitet und an neuen Aufgaben wächst?

Sie fühlen sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich noch heute als Assistenzschulwart (m/w/d) mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden am Bundesrealgymnasium, Adolf-Pichler-Platz 1, 6020 Innsbruck. Wir freuen uns schon darauf!

Neben einem vielfältigen und spannenden Aufgabenfeld in einem jungen, kollegialen und diversen Umfeld an der Schule bieten wir eine breite Palette an Weiterbildungsmöglichkeiten, einen sicheren Arbeitsplatz und eine geschlechtergerechte und transparente Entlohnung.

Wertigkeit/Einstufung:	A6 bzw h4
Dienststelle:	Bildungsdirektion für Tirol
Dienstort:	Innsbruck
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	30.04.2026
Monatsentgelt/bezug:	brutto € 2.307,10
Referenzcode:	BMB-26-1503

Aufgaben und Tätigkeiten

- Mithilfe bei der Wartung und Instandhaltung von hauseigenen Anlagen, Werkzeugen und Maschinen
- Behebung, Veranlassung bzw. Meldung von Schäden
- Reinigung des Schulgebäudes und der dazugehörigen Außenfläche samt Schneeräumung und Streudienst
- sonstige angeordnete Aufgaben (Kontroll- und Botengänge, Schließdienste etc.)

Erfordernisse

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder den Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum

österreichischen Arbeitsmarkt

- Unbescholtenheit
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit und Verlässlichkeit
- technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Lehrabschluss in einem handwerklichen Beruf erwünscht

Wir bieten Ihnen

- einen sicheren Arbeitsplatz in der öffentlichen Verwaltung
- ein modernes Arbeitsumfeld
- ein angenehmes Betriebsklima und kollegiales Miteinander
- Essenzuschuss
- erhöhtes Urlaubsausmaß ab Vollendung des 43. Lebensjahres
- Quartalsweise Urlaubs- und Weihnachtsgeld (aliquot)
- Gehaltsvorrückung alle zwei Jahre
- viele Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen sind vom 15. April 2026 bis 30. April 2026 unter Beilage von

- Bewerbungsbogen
- Formblatt A
- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis oder den Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Schulabgangs- und Dienstzeugnisse

direkt im

Bundesrealgymnasium Innsbruck
Adolf-Pichler-Platz 1
6020 Innsbruck
E-Mail: sekretariat.brg-app@tsn.at

einzubringen.

Als Tag der Bewerbung gilt der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich, Telefax, E-Mail) einlangt. Der Postlauf wird nicht berücksichtigt. Verspätet eingebrachte Bewerbungen können nicht berücksichtigt

werden.

Bewerber (m/w/d), die die Aufnahmeerfordernisse erfüllen und schriftlich das Einverständnis zur Aufnahme in die Bewerberliste abgegeben haben (Formblatt A), werden nach dem Tag des Einlangens des Bewerbungsgesuches gereiht und auf die Bewerberliste aufgenommen. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Das Dienstverhältnis wird vorerst für die Dauer von 3 Monaten zur praktischen Erprobung abgeschlossen. Ist die Erprobung positiv, so wird das Dienstverhältnis für die Dauer der ausgeschriebenen Planstelle verlängert.

Das monatliche brutto Mindestgehalt beträgt € 2.307,10 für 40 Wochenstunden

Der Betrag kann sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöhen.

Personenbezogene Daten, die im Zuge der Bewerbung bekannt gegeben werden, werden durch die Bildungsdirektion für Tirol zum Zwecke der Auswahl und des Personalmanagements verarbeitet. In diesem Zusammenhang wird auf die Datenschutzerklärung der Bildungsdirektion für Tirol, abrufbar unter <https://www.bildung-tirol.gv.at/datenschutzerklaerung>, verwiesen.

Kontaktinformation

Bundesrealgymnasium Innsbruck

Direktor Mag. Thomas Wagner

Adolf-Pichler-Platz 1, 6020 Innsbruck

E-Mail: sekretariat.brg-app@tsn.at; Tel.: +43 50902 803